

Region > Bergedorf > Politik > Neujahrsempfang in Bergedorf 2016

Neujahrsempfang in Bergedorf 2016



Die Königin der Texte, Charlene Wolff, vom TextLabor Bergedorf vor dem Rathaus

Hamburg: Rathaus Bergedorf | Vielerorts ist der alljährliche Neujahrsempfang eine Institution. In Hamburg-Bergedorf auch, und so gehört es zu meinen Aufgaben als Vertreterin des **TextLabors**, dieses dort zu vertreten, denn es hat sich seit nunmehr fast 5 Jahren ebenfalls zu einem festen Bestandteil des Bergedorfer Kulturlebens entwickelt.

An jedem ersten Mittwoch im Monat treffen sich dort (im Hinterraum der Kulturkneipe BeLaMi in der Holtenklinker Straße) Literatur- und Musikinteressierte und bestreiten ihre gemütlichen Kulturabende. Schade, dass das **TextLabor** als Teil der Bergedorfer Kultur noch

nicht so weit ins Rampenlicht gerückt ist, dass man uns gebeten hätte als Kulturvertreter auch ein paar Worte beim Neujahrsempfang zu sagen.

Der Neujahrsempfang fand dieses Jahr wieder im alten **Bergedorfer Rathaus** statt, nachdem er letztes Jahr ins Haus im Park ausweichen musste. Der Spiegelsaal ist natürlich eine wunderschöne Kulisse. Redner waren Frau Tillmann vom Bürgerverein und Herr Dornquast vom Ortsamt. Die Bergedorfer Liedertafel lieferte mit ihrem Gesang den musikalischen Rahmen, und später kamen wie jedes Jahr die Sternsinger.

In den Reden ging es um die Entwicklung des Stadtteils Bergedorf und zu einem großen Anteil auch um die vielen Flüchtlinge. Nur seltsam, dass kein einziger von ihnen anwesend war. Eigentlich ein Fehler in der Organisation. Aber **wer geht überhaupt zu so einem Neujahrsempfang?** Ich würde sagen, es sind nur spezielle Bevölkerungsschichten, und das Durchschnittsalter dürfte auch ziemlich hoch gewesen sein. Das war in anderen Jahren aber genauso. So manches Gesicht hatte ich schon bei einem der letzten Empfänge gesehen, und manch einer sprach mich an, er kenne mich. Wenn eine Königin nicht zu sehen wäre, wäre das auch nicht im Sinne ihres Amtes. Schließlich soll sie repräsentieren, und ich glaube, das habe ich ganz gut gemacht.

Weshalb geht man eigentlich zum Neujahrsempfang? Wenn man Mitglied im Bürgerverein ist, trifft man eine Menge Mitstreiter. Wer ist im Bürgerverein und was ist seine Aufgabe? Ich vermute, es sind vor allem alte Leute, die dort Mitglied sind. Warum, das weiß ich nicht. Immerhin geht es um den Stadtteil, in dem wir leben. Sollten junge Leute daran kein Interesse haben?



Der Spiegelsaal im Rathaus ist gut gefüllt

Oder kommen die Besucher nur, weil es dort nach den Reden und dem Gesang kostenlos Sekt gibt? Ich glaube nicht. Auch wenn die Reden eher eine Bilanz sind, ein Rückblick, geben sie doch einen Einblick, wie sich Bergedorf entwickelt hat und wo es hingehen soll. Auch wenn es Bürgerentscheide gibt oder Abstimmungen im Internet, ist doch ein Zwischenstand ganz interessant.

Es wurde gesagt, die Altersgruppe 18-35 fände Bergedorf als Wohnort unattraktiv. Woraus man das schließt, wurde nicht gesagt. Es könnte sein, dass wohnen hier zu teuer ist. Aber wenn Bergedorf wie geplant weiter wächst, werden die öffentlichen Verkehrsmittel immer mehr zum Nadelöhr, und dann wird es immer schwieriger, in Bergedorf zu wohnen, aber andernorts zu arbeiten und umgekehrt. Preisgünstiger Wohnraum ist in ganz Hamburg Mangelware. Das merkt auch die Politik inzwischen. Vielleicht ein Lichtblick.

1.268 Beitrag eingestellt von **Charlene Wolff** aus Lohbrügge am 03.01.2016
111 Leser
direkt: 86 über Suchmaschinen: 7
über Links: 4 über soziale Netzwerke: 14

Wo?
Rathaus Bergedorf
Wentorfer Straße 30 | 21029 Hamburg
Weitere Beiträge aus Bergedorf
Termin 1. Mai // Infotreffen Hilfe für Hamburger Obdachlose
Weitere Beiträge zu den Themen
Bergedorf (321)
rathaus in Bergedorf (3)
rathaus (10)
Bürgerverein (3)
Neujahrsempfang in Bergedorf (7)
Königin der Texte in Bergedorf (59)
Königin der Texte (204)
Spiegelsaal (2)
Charlene Wolff in Bergedorf (61)
Charlene Wolff (205)

Neue Beiträge aus dem Ort
EINLADUNG Wohnungsmelder 22.4 und 1. Mai Am Sonntag, den 22.4., stellt die Bürgerinitiative Hilfe für...
Termin 1. Mai // Infotreffen Hilfe für Hamburger Obdachlose Vergangene Woche stellte die Bürgerinitiative Hilfe für...



\\ Menschen für Menschen begeistern // Termin Sonntag Vor gut einem Jahr titelte eine Hamburger Zeitung "Happy End..."

Empfehlen

6 Personen empfehlen das. Registriere dich, um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.

Beitrag einbetten

auf anderen Webseiten Senden

Feedback

1 Kommentar



jenengbingung jenengbingung aus Woltersdorf | 15.03.2016 | 09:41

I really appreciate the kind of topics post here. [poker online](#)

Schreiben Sie einen Kommentar zum Beitrag:

Link einfügen

Empty text area for writing a comment.

Spam und Eigenwerbung sind nicht gestattet. Mehr dazu in unserem [Verhaltenskodex](#).

Kommentar speichern

Lesen Sie auch



Feli im TextLabor am 04.04.2018
von Charlene Wolff



7 Jahre TextLabor Bergedorf - eine ganz besondere offene...
von Charlene Wolff



Bergedorferin freut sich königlich beim Marneval
von Charlene Wolff



\\ Termin 1. Mai /// Infotreffen Hilfe für Hamburger...
von Max Bryan



SIE kommt etwas später - aber sie KOMMT !!
von Erich Heeder



Leserreporter-Portal wird eingestellt
von Wolfgang Rath

Feedback